# ÖKOPROFIT® 2021

# ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet

Klima- und Umweltschutz mit Gewinn für Essener und Bochumer Betriebe 2019-2021



STADT

VOLWOLL	_
ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet: Umwelt- und Klimaschutz mit Gewinn	3
ÖKOPROFIT <sup>®</sup> Essen-Ruhrgebiet: Die Erfolgsbilanz	7

**Erstzertifizierte Betriebe** 9 BioMedizinZentrum Bochum 11 Christopherus-Schule Bochum 13 Dahlem Beratende Ingenieure GmbH & Co. Wasserwirtschaft KG 15 ETUF e.V. 17 Heinrich Schmid GmbH & Co. KG 19 Katholische Pflegehilfe e.V. 21 LANUV - Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz 23 RuWa 1925 Essen-Dellwig e.V. 25 Stadtwerke Essen AG 27 VfL Bochum 1848 GmbH & Co. KG

Rezertifizierte Betriebe	
BANK IM BISTUM ESSEN eG	29
Hochschule Bochum	30
NOWEDA Apothekergenossenschaft eG	31
Die Verbreitung von ÖKOPROFIT®	32
ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet: Die Kooperationspartner	33
Das ÖKOPROFIT® Netzwerk Essen	34
ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet: Bisher ausgezeichnete Betriebe	35
ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet: Impressionen aus den Prüfungen	37

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in der nunmehr 10. Runde haben Betriebe, Unternehmen und Institutionen erfolgreich viele Maßnahmen für nachhaltiges Wirtschaften durchgeführt, die vorbildhaft sind.

Seit 2002 unterstützt die Stadt Essen Unternehmen beim betrieblichen Umwelt- und Klimaschutz. Die Betriebe erarbeiten praxisnahe Maßnahmen, damit die Betriebskosten gesenkt werden können und gleichzeitig die Umwelt und das Klima entlastet werden.

Im aktuellen Projekt wurde der 100. Betrieb ÖKOPROFIT® zertifiziert.

Das Umweltministerium NRW hat das Projekt finanziell gefördert.

ÖKOPROFIT® ist eine Kooperation zwischen der Stadt Essen und der lokalen Wirtschaft. Für die tatkräftige Unterstützung danken wir der Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (EWG), der Kreishandwerkerschaft Essen, der Industrie- und Handelskammer für Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen zu Essen (IHK), der Effizienzagentur NRW, B.A.U.M. Consult GmbH und dem Umweltamt der Stadt Essen als Koordinierungsstelle.

An der zehnten Runde ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet waren erstmalig auch Unternehmen aus der Stadt Bochum dabei. Hier danken wir den dortigen Akteuren für die Teilnahme an den Prüfungskommissionen der Bochumer Unternehmen.

Die Ergebnisse der Teilnehmenden und deren Erfolge stellen wir Ihnen auf den folgenden Seiten vor.



Contra

**Thomas Kufen** Oberbürgermeister der Stadt Essen



Simona Baskab

Simone Raskob Geschäftsbereichsvorstand Umwelt, Verkehr und Sport der Stadt Essen

# OKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet **Umwelt- und Klimaschutz mit Gewinn**

"Umwelt- und Klimaschutz mit Gewinn!" So lautet die einfache Formel des Projektes, das in Essen mittlerweile von 106 Essener und 3 Bochumer Betrieben in 10 Projektrunden erfolgreich durchgeführt wurde. Mit zahlreichen Maßnahmen schonen sie die Umwelt und senken gleichzeitig ihre Kosten. Dass in diesem Projektjahr einiges anders war als sonst, ist der Corona-Pandemie geschuldet, die auch die 10. ÖKOPROFIT®-Runde in Essen beeinträchtigt hat. Wobei wir Glück hatten: Das Projekt verschob sich nur etwa 2 Monate nach hinten, und wir durften erstmalig eine virtuelle Zoom-Zwischenbilanz abhalten, die dank aller Beteiligten sehr gut geklappt hat! Auch der eine oder andere Beratungstermin konnte virtuell durchgeführt werden. Das Gesamtergebnis des Projektes ist nichtsdestotrotz beeindruckend.

Welchen Beitrag können Projekte wie ÖKOPROFIT® bei der Bewältigung der Corona-Krise leisten? Nachhaltiges Wirtschaften hat doch das Ziel, ökologische und soziale Risiken zu minimieren um damit die Zukunftsfähigkeit der Unternehmen zu verbessern. Was können wir aus der aktuellen Krise für die Idee der Nachhaltigkeit lernen?

Es wird darum gehen, die richtigen Schlüsse aus der aktuellen Krise zu ziehen, um die Zukunft zu gestalten. Für uns bedeutet das: Gerade jetzt

ist ÖKOPROFIT® wichtig! Der Wiederaufbau der Wirtschaft wird umso besser gelingen, je mehr Aspekte des Nachhaltigen Wirtschaftens in die Programme und Projekte integriert werden. Und wir müssen stärker als bisher ÖKOPROFIT® als betriebliche Nachhaltigkeitsstrategie entwickeln. Mit der Integration der globalen Nachhaltigkeitsziele (SDG) in das ÖKOPROFIT®-Konzept, das in der nächsten Essener Runde bereits zum Einsatz kommen soll, ist bereits ein erster Schritt getan.

Am 21. Januar 2021 wurden insgesamt 13 Unternehmen für ihr Engagement im ÖKOPROFIT®-Projekt ausgezeichnet, vier davon aus Bochum. Die Bilanz der 13 Betriebe nach einem Jahr Proiektlaufzeit: Betriebskosten-Einsparungen in Höhe von rund 539.000 Euro und die Reduzierung des Klimakillers CO. um rund 2.900 Tonnen. Jährlich, wohlgemerkt.

### Ein Programm - mehrfacher Nutzen

ÖKOPROFIT® ist eine gemeinsame Aktion der Kommune, der örtlichen Wirtschaft und weiterer lokaler sowie regionaler Partner. Die österreichische Landeshauptstadt Graz entwickelte das Konzept Anfang der 1990er Jahre. Nordrhein-Westfalen gilt als Vorreiter bei der Umsetzung in Deutschland und weist die höchste Teilnehmerdichte innerhalb der Bundesrepublik auf. ÖKOPROFIT® verhilft Betrieben und Einrichtungen zu einem praktikablen Umweltmanagementsystem.

Einige Betriebe nutzen ÖKOPROFIT® als Grundlage für die EMAS oder ISO 14001. Das ÖKOPROFIT®-Prinzip: Wenn Wirtschaftsunternehmen ihren Ressourcenverbrauch verringern oder Abfälle vermeiden, entlasten sie nicht nur die Umwelt, sondern senken damit fast immer auch ihre Betriebskosten.

Die Verbindung von ökologischem Nutzen und ökonomischem Gewinn wird bei ÖKOPROFIT® nicht nur im Namen sichtbar. Bei der Optimierung der Betriebsökologie unterstützt das Netzwerk aus Beratern, Kommune,



Projektstruktur ÖKOPROFIT®

Fachbüros, Wirtschaftsförderern, Vertretern der Kammern und weiteren Institutionen.

- Die Unternehmen verbrauchen weniger Energie, Wasser und Rohstoffe und vermeiden umweltschädigende Emissionen und Abfälle.
- Die Unternehmen werden in ihrer Wettbewerbsfähigkeit gestärkt und sind besser für die Zukunft gerüstet. ÖKOPROFIT® trägt zur Rechtssicherheit bei.
- Die soziale Komponente wird abgedeckt durch die Sicherung von Arbeitsplätzen, Erhöhung der Arbeitssicherheit und Motivation der Mitarbeitenden.

Wie schnell sich eine nachhaltige Entwicklung erreichen lässt, hängt entscheidend von dem Engagement vor Ort ab, sprich: in und bei den Kommunen.

Diese Verantwortung hat die Stadt Essen mit unterschiedlichen Schwerpunkten frühzeitig erkannt und angenommen: ÖKOPROFIT® reiht sich in weitere Projekte ein, die zur Förderung der Wirtschaft und des Umweltschutzes in der Ruhrgebietsmetropole initiiert und finanziert werden. ÖKOPROFIT® ist integraler



Digitale Zwischenbilanz am 07.05.2020

Bestandteil von räumlichen und fachlichen Teilkonzepten, mit denen die Stadt Essen Klimaschutz und nachhaltige Stadtentwicklung befördert. So bezieht die Stadt Essen seit vielen Jahren auch kommunale Einrichtungen und Betriebe in das Projekt ein – zum Vorteil für den städtischen Haushalt und die Umwelt. Dabei gilt ÖKOPROFIT® als ein Treiberproiekt zur CO<sub>a</sub>-Minimierung und Ressourcenschonung. Außerdem ist das Projekt Teil des städtischen Aktionsplanes zur Luftreinhaltung.

### Der Star ist das Netzwerk

Eigentlich weiß es jeder: Wenn alle an einem Strang ziehen, ist die Wirkung

am größten. Nach diesem Prinzip arbeitet auch ÖKOPROFIT® und bündelt das Know-how von Trägern, Firmen, Institutionen und externen Experten zu einem effizienten Netzwerk.

### **Initiatoren & Kooperationspartner**

ÖKOPROFIT<sup>®</sup> ist eine regionale Initiative. Die Projektleitung übernahm erneut das Umweltamt der Stadt Essen. das intensiv durch die EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH unterstützt wurde. Gemeinsam mit den teilnehmenden Betrieben sowie mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen konnte die Finanzierung gesichert werden.

Teilnehmende Betriebe der Runde	Branche	Mitarbeitende
BioMedizinZentrum Bochum	Wirtschaftsförderung	4
Christopherus-Schule Bochum	Bildungseinrichtung	35

Christopherus-Schule bochum	blidungseinnentung	35
Dahlem Beratende Ingenieure GmbH & Co. Wasserwirtschaft KG	Bauwesen/Ingenieurdienstleistungen	130
ETUF e.V.	Sportverein	27
Heinrich Schmid GmbH & Co. KG	Handwerk	60
Katholische Pflegehilfe e.V.	Gesundheitswesen	500
LANUV - Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz	Öffentliche Verwaltung	1.356
RuWa 1925 Essen-Dellwig e.V.	Sportverein	5
Stadtwerke Essen AG	Energie- und Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung	875
VfL Bochum 1848 GmbH & Co. KG	Fußballverein	157
BANK IM BISTUM ESSEN eG (Rezertifizierung)	Bankwesen	136
Hochschule Bochum (Rezertifizierung)	Bildungseinrichtung	621
NOWEDA Apothekergenossenschaft eG (Rezertifizierung)	Pharmazeutischer Großhandel	740







Workshop 4: Betriebliche Mobilität

Mit der fachlichen Betreuung von ÖKOPROFIT® Essen beauftragte die Stadt Essen wie in den vorausgegangenen Projekten das Team von B.A.U.M. Consult Hamm. Die Industrie- und Handelskammer für Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen zu Essen, die Kreishandwerkerschaft Essen sowie die Effizienz-Agentur NRW unterstützten wie in den Vorjahren als Kooperationspartner. Weitere Unterstützung leisteten die Bochumer Prüfungskommissionsmitglieder der Wirtschaftsförderung Bochum WiFö GmbH und der Industrie- und Handelskammer Mittleres Ruhrgebiet.

### **Topmotivierte Teilnehmer**

Die Hauptrolle bei ÖKOPROFIT® spielen natürlich die Betriebe. Was allerdings wäre ein Unternehmen ohne seine Belegschaft? An ÖKO-PROFIT® haben eben nicht nur 13 Betriebe teilgenommen, sondern auch – und vor allem – rund 4.600 Mitarbeitende. Mit deren Motivation steht und fällt nicht nur der Erfolg des Unternehmens, sondern auch der

Workshop 1: Gruppenübung

von ÖKOPROFIT®. Ihre Einbeziehung ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor des Konzeptes. Von Beginn an wurden die Mitarbeitenden daher über das Beratungsprogramm informiert und an der Ermittlung sowie Umsetzung von Verbesserungsmaßnahmen beteiligt.

Bei der Verankerung von ÖKOPROFIT® in die innerbetrieblichen Strukturen griffen kleinere Betriebe zumeist auf ein bestehendes "Gerüst" zurück und integrierten den Umweltschutz zum Beispiel in reguläre Besprechungen.

Demgegenüber riefen mittlere und größere Unternehmen häufig ein eigenes Umweltteam ins Leben. Erfahrungsgemäß entscheidet aber über den Projekterfolg nicht die Organisationsform, sondern die Motivation der Handelnden.

### Workshops und Wasserhähne: Wie ÖKOPROFIT® in die Betriebe kam Das Ziel von ÖKOPROFIT® ist klar definiert: Umweltschutz durch

Kostensenkung. Es zu erreichen, ist

Workshop 4: E-Testfahrten

da schon schwieriger: Das Spektrum der Teilnehmer hinsichtlich Branche und Größe war auch in dieser Runde wieder sehr breit, dementsprechend sind auch die Einsparpotenziale völlig anders gelagert.

Dass das Konzept trotzdem auf alle Betriebe passt, liegt an seinem flexiblen Maßnahmen- und Methodenmix.

### Nah dran durch Vor-Ort-Termine

Wo Sparpotenziale schlummern, lässt sich nicht per Ferndiagnose bestimmen. Das A und O von ÖKO-PROFIT® sind daher die Betriebsbegehungen und Einzelberatungen, die die Umwelt- und Energieberater von B.A.U.M. bei den Teilnehmenden absolvieren. Aus diesen Vor-Ort-Terminen erwächst der nötige Informationsfluss und eine enge Kooperation. Im Rahmen einer Bestandsaufnahme erhalten die Betriebe einen Überblick über ihren Status bei Umwelt- und Energieeffizienz. Die ÖKOPROFIT®-Datenerhebung schafft die Basis für die Festlegung adäquater Maßnahmen



Workshop 7: Risikoeinschätzung

zur Kostensenkung und Umweltentlastung.

Wichtig dabei: Das Konzept diktiert nicht der externe Fachberater - die Betriebe bestimmen selbst, wann, wo und wie sie aktiv werden wollen. Kurzfristig realisierbare Maßnahmen werden im Projekt umgesetzt und langfristige Ziele definiert.

### Wissenszuwachs via Workshops

Die Workshops bilden eine tragende Säule des ÖKOPROFIT®-Konzeptes. An diesen 8 Fachworkshops nehmen alle Teilnehmer der Projektrunde gemeinsam teil. Themen sind u. a.: Umweltleitbild, Motivation der Mitarbeitenden, Energieeffizienz, Erneuerbare Energien, Mobilität, Nachhaltige Beschaffung, Abfallmanagement, Arbeitssicherheit und Umweltrecht. Trotz Corona konnten alle Workshops bis auf die Zwischenbilanz in Präsenz durchgeführt werden. Bis Anfang März unter normalen Bedingungen, die beiden Workshops im August und September dann jeweils unter strengen Corona-Abstands- und Hygienebedingungen beim VfL Bochum und den Stadtwerken Essen. Herzlichen Dank an dieser Stelle an unsere umsichtigen Gastgeber!

### Die Workshops verfolgen mehrere Ziele:

- Vermittlung von praktischen Möglichkeiten, umwelt- und energierelevante Ressourcenverbräuche zu reduzieren und Sparpotenziale auszuschöpfen.
- Befähigung der Teilnehmer, umwelt- und energierelevante Betriebsdaten selbst zu erheben – eine Grundvoraussetzung für den Fortbestand des Managementsystems über die Projektphase hinaus.



Workshop 7: Arbeitsschutz & Umweltrecht tief im Westen

- Vermittlung von Grundlagen für die innerbetriebliche Verankerung von ÖKOPROFIT®.
- Hilfestellungen für die Einführung/ Aktivierung von zertifizierten Umwelt- und Energiemanagementsystemen wie EMAS/ISO 14001/50001.
- Das neu erworbene Wissen teilen und diskutieren: Der Austausch mit den anderen Teilnehmern schärft den Blick und hilft gegen "Betriebsblind-

### Austausch unter Gleichgesinnten

Veranstaltungsorte der Workshops sind die Teilnehmerbetriebe, weil dem gegenseitigen Austausch bei ÖKOPROFIT® ein hoher Stellenwert zugemessen wird. Mit den Workshops ist daher auch eine Besichtigung des Gastgeberbetriebs verbunden. Bei den Gesprächen untereinander stellen die Teilnehmenden fest, dass ihre Problemstellungen und Lösungsstrategien über alle Branchengrenzen hinweg sehr vergleichbar sind. Durch

diesen – quasi interdisziplinären – Erfahrungsaustausch werden Teilnehmer in ihrem Handeln bestärkt oder auf ratsame Kurskorrekturen aufmerksam gemacht. Einbezogen in den Dialog sind nicht nur die Betriebsbeauftragten. Die Teilnahme von Behördenvertretern an den Workshops ermöglicht es, Kontakte aufzubauen oder zu pflegen sowie Fragen auf dem "kleinen Dienstweg" zu klären. Auch die Kooperationspartner tragen mit ihren Fachbeiträgen wesentlich zum Gelingen der Workshops bei. Die Emschergenossenschaft z. B. ist seit vielen Jahren Fachpartner des ÖKOPROFIT®-Projektes in Sachen Regenwassermanagement.

### Lohn der Mühe und Leistungsnachweis: Zertifizierung

Die ÖKOPROFIT®-Auszeichnung steht für einen qualitativ hohen Standard. Für die Zertifizierung ist ein Katalog von Kriterien zu beachten, der eigens für ÖKOPROFIT® entwickelt wurde. Dazu gehört auch die Beachtung umweltrechtlicher Vorgaben. Nach einer Überprüfung im November 2020 durch eine unabhängige Kommission zeigte sich: Alle 13 Betriebe und Einrichtungen erreichten das "Klassenziel" und konnten am 21. Januar 2021 die hart erarbeitete ÖKOPROFIT®-Auszeichnung offiziell in Empfang nehmen.

Die zertifizierten Unternehmen und Einrichtungen dokumentieren damit Verantwortungsbewusstsein gegenüber Kunden, Partnern und den eigenen Mitarbeitenden.



Workshop 2: ÖKOPROFIT® im Team



"Es geht!" Dieses Motto, einst geprägt von den Entwicklern des ÖKOPROFIT®-Ansatzes, haben sich die 13 Betriebe aus Essen und Bochum zu eigen gemacht.

Die Ergebnisse nach Ablauf des Projektjahres belegen eindrucksvoll das Engagement der Teilnehmenden, ohne das die erreichten Erfolge nicht möglich gewesen wären. Die 3 rezertifizierten Betriebe wissen durch die Teilnahme an den ÖKOPROFIT®-Projekten in den Vorjahren bereits, dass "es geht". Die Erfahrungen der vergangenen Jahre belegen, dass die erzielten Ergebnisse von Dauer sind, wenn die bei ÖKOPROFIT® erarbeiteten Maßnahmen und erlernten Qualifikationen kontinuierlich weiter genutzt werden.

### Wirtschaftlichere Wirtschaft

Zahlreiche Umweltmaßnahmen wurden unter dem Dach von ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2019-2021 erarbeitet, 95 dieser Maßnahmen sind in den Umweltprogrammen der einzelnen Betriebe auf den nächsten Seiten dargestellt. Zum großen Teil wurden diese bereits in der Einführungsphase umgesetzt. Bei 66 Maßnahmen lassen sich die erzielten Effekte zum offiziellen Projektabschluss bereits monetär bewerten.

### Diese bewertbaren Einsparungen sind im Folgenden dargestellt:

Laut der Gesamtstatistik belaufen sich die (jährlichen) Einsparungen aus ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2019-2021 auf 539.209 Euro. Ihnen steht eine Investitionssumme von rund 1.674.529 Euro gegenüber (siehe Tabelle). Im Schnitt rechnen sich die getätigten Maßnahmen nach 3,11 Jahren.

Wie gesagt: Das ist der Mittelwert. Im Einzelfall kann die Rechnung anders aussehen, wie die aufgeschlüsselten Zahlen zeigen. 41 Prozent (!) der Verbesserungen waren "für lau", also ohne jeglichen finanziellen Einsatz, zu haben. Allein durch diesen Umweltschutz zum Nulltarif bleiben fast 219.000 Euro per anno in den Kassen der Teilnehmenden. 15 Prozent der Maßnahmen machen sich in weniger als einem Jahr bezahlt - unter Berücksichtigung der Maßnahmen ohne Investition umfassen diese sogar 56 Prozent aller in den Umweltprogrammen festgeschriebenen Maßnahmen. Bei 29 Prozent der Maßnahmen liegt die Amortisationszeit über drei Jahren - selbst das ist ein hervorragender Wert, denn schließlich bleiben die Einsparungen den Betrieben normalerweise auf Dauer erhalten. Und nicht zu vergessen: 29 Maßnahmen gingen gar nicht in die monetäre Auswertung ein, weil sie noch auf die Umsetzung warten, noch in Arbeit sind oder sich nicht genau in Zahlen fassen lassen.

### **Umweltfreundlichere Unternehmen**

Die positiven Effekte für die Umwelt sind – buchstäblich – weniger sichtbar als die finanziellen Vorteile. Aber keineswegs weniger wichtig. Was die diesbezügliche Bilanz betrifft, ist ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2019-2021 ebenfalls als voller Erfolg zu bezeichnen.

Die weitaus meisten der durchgeführten Maßnahmen - 52 von insgesamt 95 - entfallen auf das Handlungsfeld Energie. Das ist kein Zufall, stellt doch gerade dieser Bereich einen erheblichen Kostenfaktor dar. Zugleich ist diese Schwerpunktbildung gut für die Umwelt, da Energieerzeugung und -verbrauch als eine der Hauptursachen des Klimawandels gelten. In dieser Projektrunde setzen

### Amortisationsdauer der Maßnahmen









die Betriebe vielfach auch Maßnahmen im Handlungsfeld Mobilität um. Durch ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2019-2021 verringert sich der Energieverbrauch der beteiligten Betriebe jährlich um über 2 Mio. Kilowattstunden. Umgerechnet haben die Teilnehmenden rund 2.900 Tonnen CO<sub>2</sub> weniger in die Atmosphäre emittiert. Nicht minder beeindruckend sind die anderen Kennzahlen: Die jährliche Abfallmenge sank um fast 900 Tonnen, der Wasserverbrauch um rund 2.800 Kubikmeter. Wesentliche Umweltentlastungen betreffen auch die Handlungsfelder Abwasser, Rohstoffeinsatz und Gefahrstoffe. Auch die Kommunikation von Umwelt- und Klimaschutz im Betrieb sowie die Motivation der Mitarbeitenden, Kunden und Partner zu ressourcenschonendem Verhalten wurde in mehreren Betrieben intensiv umgesetzt. Wo die Betriebe ihre Schwerpunkte gesetzt haben, geht aus den folgenden Seiten hervor.

### Gesamtbilanz von ÖKOPROFIT® Essen(-Ruhrgebiet) 2002-2021:

Die Stadt Essen zählt zu den ÖKOPROFIT®-Pionieren in Nordrhein-Westfalen. Die Vorteile dieses Konzeptes haben sich hier längst herumgesprochen.

Auf 109 summiert sich die Zahl der Essener Betriebe inklusive der 3 Unternehmen aus Bochum, die nunmehr ein entsprechendes Zertifikat vorweisen können. Mit insgesamt 614 finanziell bewertbaren Maßnahmen erzielen diese Unternehmen

**Energie & Emission** 

**Rohstoffe & Abfall** 

Wasser & Abwasser

**Kommunikation & Information** 

**Sonstiges** 

sortiert nach umweltrelevanten Handlungsbereichen

Gesamtanzahl der Maßnahmen

- Kostensenkungen von 8.869.351 Euro bei
- Investitionen in Höhe von 21.558.135 Euro.

Beeindruckende Zahlen, die zu einer ebenso eindrucksvollen Umweltentlastung führen:

- Reduzierung des Energieverbrauchs um 101,6 Mio. kWh
- Entlastung der Atmosphäre um 72.133 t CO.
- Einsparung von Abfällen in Höhe von 3.533 t
- Verringerung des Wasserverbrauchs um 169.792 m3

Initiator\*innen, Macher\*innen und Unterstützer\*innen sind sich daher einig:

Die Erfolge der 109 Betriebe aus Essen und Bochum bedeuten Motivation und Messlatte für alle, die eine vorausschauende, nachhaltige Unternehmensführung anstreben. "Es geht" eben doch ...

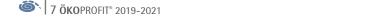
### Amortisationskategorie Einsparungen in €/a Investitionen in €

Summe der 66 Maßnahmen	539.209	1.674.529
Größer 3 Jahre	192.973	1.537.961
1 bis 3 Jahre	32.979	84.255
Kleiner 1 Jahr	94.465	52.313
Maßnahmen ohne Investition	218.792	-

Auswertung der Wirtschaftlichkeit der zum Projektabschluss bewertbaren 66 Maßnahmen

### Ökologische Einsparung

Einsparung Energie	2.025.895 kWh
Einsparung CO <sub>2</sub>	2.877 t
Einsparung Wasser	2.808 m <sup>3</sup>
Einsparung Abfall	898 t





### **Bochum Wirtschaftsentwicklung** BioMedizinZentrum Bochum

Universitätsstraße 136 44799 Bochum www.bmz-bochum.de

Kontakt:

**Christof Weiser** Tel.: 0234/61063-401

christof.weiser@bochum-wirtschaft.de











Einsparung laut Umweltprogramm



↓CO₂ 53,8 t







# Unternehmensportrait

Gründung: 2007 Mitarbeiterzahl: 4

Das BioMedizinZentrum Bochum (BMZ) ist eines von fünf branchenspezifischen Technologie- und Gründungszentren der Bochum Wirtschaftsentwicklung. Als Zielgruppe werden speziell Start-Ups und junge Unternehmen der Gesundheitswirtschaft angesprochen. Dabei unterstützt das BMZ die Unternehmen in ihrer Aufbau- und Wachstumsphase mit passenden Räumlichkeiten und verschiedenen Dienstleistungen (u.a. Gründungs- und Finanzierungsberatung, Fachkräfte, Branchennetzwerke). Auf einer Gesamtnutzfläche von über 5.000 m<sup>2</sup> bietet das BMZ auf fünf Etagen Büro- und Laborflächen unterschiedlicher Größe (15- 350 m²) zur Miete an. Die Laborräume verfügen über eine Lüftung und Klimatisierung sowie über eine spezifische Laboreinrichtung. Als hochwertige Produktionsflächen für Medizinprodukte stehen den Mietern des BMZ zwei Reinräume zur Verfügung. Zurzeit befinden sich 16 Unternehmen der Gesundheitswirtschaft mit über 130 Beschäftigten im BMZ.

### Umweltzertifikat

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021

"ÖKOPROFIT® bedeutet für uns eine ganzheitliche Betrachtung unserer Zentren für einen umweltschonenden und nachhaltigen Betrieb."

# **Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
Verkleinerung der Reinwasseranlage für Labore	2009

# Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Installation von 2 Ladestationen für Mieter in der Tiefgarage	Keine (Pachtmodell)	Unterstützung der Elektromobilität	erledigt
Deaktivierung Betriebswasser	0 €	2.000 €, Einsparung von 500 m <sup>3</sup> Wasser	erledigt
Einführung Gelbe Tonne und Reduktion des Restmüllaufkommens durch Verkleinerung der Tonne	0€	860 €, Einsparung von 1 t Restmüll	erledigt
Information und Einbindung der Mieter	0 €	Stärkung des ökologischen Bewusstseins	2021
Umstellung der Beleuchtung auf LED in Allgemeinbereichen (Flure, Treppenhaus)	20.000 €	2.400 €, Einsparung von 10.000 kWh Strom sowie 5,7 t CO <sub>2</sub>	2021
Modernisierung der Mess,- Steuer- und Regel- technik inkl. Gebäudeleittechnik der Lüftungs-, Heizungs- und Kälteanlagen	200.000 €	18.000 €, Einsparung von 75.000 kWh Strom sowie 42,4 t CO <sub>2</sub>	2021
Überprüfung der Pumpen von Heizungs- und Kälteanlagen inkl. Austausch	20.000 €	2.400 €, Einsparung von 10.000 kWh Strom sowie 5,7 t CO <sub>2</sub>	2021

ÖKOPROFIT® 2019-2021 10 **©** 9 **ÖКО**РКОГІТ<sup>®</sup> 2019-2021



### **Christopherus-Schule Bochum**

Gerther Straße 31 44805 Bochum www.christopherus-haus.de

### Kontakt:

Julika Osarek & Beatrix Wilhelms zu Bickern Tel.: 0234/85605 schule.bochum@christopherus-haus.de











Einsparung laut Umweltprogramm



CO<sub>2</sub> 0,84 t



3.487 kWh





# Unternehmensportrait

Gründung: 1972 Mitarbeiterzahl: 35

Die Christopherus-Schule in Bochum-Gerthe ist ein "Zweig" des "Christopherus-Haus e. V. für Seelenpflegebedürftige", der 1964 als freigemeinnütziger Träger gegründet wurde und in den Städten Bochum, Dortmund und Witten Einrichtungen und Dienste für Menschen mit einer geistigen Behinderung betreibt. Die Christopherus-Schule hat das pädagogische Kernziel, jedem Schüler mit seinen Fähigkeiten und seinen Einschränkungen einen Lern- und Lebensraum zu geben, damit er als eigenständige Individualität innerhalb der Gemeinschaft Selbständigkeit und Ausdrucksmöglichkeiten erreichen kann.

Die Christopherus-Schule ist eine Ganztags-Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. Konzeptionell wird auf der Grundlage der Waldorfpädagogik unterrichtet sowie der anthroposophischen Heilpädagogik gefördert.

### Umweltzertifikat

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021

des Klimaschutzes zu verständigen und viele Vorhaben für eine nachhaltige Bewirtschaftung der Schule auch tatsäch-

### "Die Teilnahme an ÖKOPROFIT® hat uns den nötigen Energieschub gegeben, uns wirklich über unseren Beitrag bezüglich

lich umzusetzen."

# **Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
	seit Anbeginn 2015

# Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Umstellung der Außen- und Aufzugsbeleuchtung auf LED	300 €	280 €, Einsparung von 963 kWh Strom sowie 0,4 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Reduktion vorhandener Kühlschränke	0 €	280 €, Einsparung von 960 kWh Strom sowie 0,4 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Installation eines zentralen Wasserspenders	Spende	1.200 €, Einsparung von 5.200 Plastik-Wasserflaschen	erledigt
Reduktion des Restabfallaufkommens durch konsequente Abfalltrennung	180 €	Vermeidung der Anschaffung einer weiteren Restabfalltonne	erledigt
Umstellung bei Essenslieferung von Einweg-Alubehältern auf Mehrweg-Metall- behälter sowie Bezug von bioregionaler Kost für die Schüler*innen	0 €	Einsparung von 16.000 Aluschalen sowie Gesundheitsförderung durch gesundes, frisches Essen	erledigt
Digitalisierung der Rundschreiben	0 €	50 €, Einsparung von 5.000 Blatt Papier	erledigt
Umstellung auf Recycling-Papier	0 €	Einsparung von 7,6 m <sup>3</sup> Wasser, 1.564 kWh Energie sowie 0,04 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Einführung des BusinessBike-Leasingangebots für Mitarbeiter	0 €	Nicht bezifferbar	2021

ÖKOPROFIT® 2019-2021 12 **ONLY 11 ÖKO**PROFIT® 2019-2021



# Dahlem Beratende Ingenieure GmbH & Co. Wasserwirtschaft KG

Bonsiepen 7 45136 Essen www.dahlem-ingenieure.de Kontakt:

Markus Küppers Tel.: 0201/8967-0

essen@dahlem-ingenieure.de







Einsparung laut Umweltprogramm



**↓CO₂** 12,4 t Klimaschutz



43.915 kWh





# Unternehmensportrait

Gründung: 1937 Mitarbeiterzahl: 130

DAHLEM Beratende Ingenieure ist eine konzernunabhängige, national und international tätige Ingenieurgesellschaft mit Sitz in Essen und Standorten in Darmstadt, Würzburg, Berlin, Stuttgart, Montenegro und Albanien. 1937 gegründet und in dritter Generation geführt, bündelt sie heute ihre Geschäftsaktivitäten in den Bereichen Abwasser, Wasser, Energie und Infrastruktur. Basierend auf 80 Jahren Engineering-Erfahrung erfüllt DAHLEM Beratende Ingenieure mit höchster branchenspezifischer Kompetenz – vorrangig auf den Gebieten der Siedlungs- und Industriewasserwirtschaft – nachhaltig Kundenbedürfnisse und ist damit wirtschaftlich erfolgreich.

### Umweltzertifikat

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021

"Was ist ÖKOPROFIT" für uns? Zu merken, dass man mit geringem Aufwand viele Maßnahmen für die Umwelt umsetzen kann und damit gleichzeitig das Verständnis für Umweltschutzmaßnahmen erhöhen kann."

# Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul> <li>Anschaffung von E-Mobilität (E-Bike, E-Smart)</li> </ul>	2018
<ul> <li>Umrüstung auf LED-Beleuchtung in Fluren und Besprechungsräumen</li> </ul>	2018
<ul> <li>Gemeinschaftliche Pflanzung einer Blühwiese und eines Obstbaums</li> </ul>	2019

# Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Jobrad-Angebot zum Fahrradleasing durch Mitarbeitende	4.000 €	Gesundheitsförderung sowie CO <sub>2</sub> -Reduktion	erledigt
Einführung von Recyclingpapier	0€	Einsparung von 13.844 kWh Energie, 67 m <sup>3</sup> Wasser sowie 0,4 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Einführung einer verbesserten Mülltrennung durch Aufstellen von Sammelkartons und Hinweisschildern	280 €	Einsparung von 1,4 t Restmüll	erledigt
Umstieg auf umweltfreundliche Reinigungs- mittel	0€	Reduktion der Gefahrstoffe im Unternehmen	erledigt
Installation von Steckerleisten mit "Buzzern" zur Vermeidung von Blindstromverbräuchen	300 €	850 €, Einsparung von 4.252 kWh Strom sowie 1,7 t CO <sub>2</sub>	sukzessiv
Anlage einer Blumenwiese mit verschiedenen Obstbäumen und -gehölzen	3.900 €	Maßnahme zur Biodiversität mit Teambuilding-Effekt	erledigt
Austausch der defekten Leuchtmittel durch LED (Tiefgarage, sanitäre Anlagen)	0€	840 €, Einsparung von 4.200 kWh Strom sowie 1,7 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Installation einer Photovoltaik-Anlage mit 84 PV-Modulen	40.000 €	3.900 €, Einsparung von 21.619 kWh Strom sowie 8,6 t CO₂	2021

ÖKOPROFIT® 2019-2021 14 | ©>

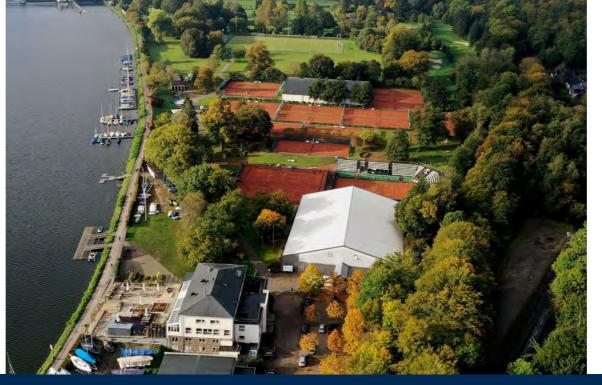


ETUF e.V.

Freiherr-vom-Stein-Str. 204 A 45133 Essen www.etuf.de Kontakt: Jens Wachowitz Tel.: 0201/444144 jens.wachowitz@etuf.de

















# Unternehmensportrait

Gründung: 1884 Mitarbeiterzahl: 27

Einsparung laut Umweltprogramm

Der ETUF e.V. ist einer der größten und erfolgreichsten Sportvereine in Essen und dem Ruhrgebiet. Gegründet wurde der Verein 1884 u.a. von Alfred Krupp und hat derzeit ca. 2.500 Mitglieder. Auf dem einmaligen 36 ha großen Vereinsgelände am schönen Essener Baldeneysee betreibt der Mehrspartenverein ausschließlich olympische Sportarten. Derzeit sind es Fechten, Golf, Hockey, Rudern, Segeln, Tennis und Turnen. Der Club verbindet Breiten- und Leistungssport. Die Förderung des Kinder- und Jugendsports ist wesentlicher Bestandteil unseres Handelns. Tradition und Nachhaltigkeit sind uns sehr wichtig.

### Umweltzertifikat

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021

"Wir, als ehrenamtlich geführter Sportverein mit vereinseigenem und 36 ha großem Gelände, haben eine enorme Verantwortung der Umwelt gegenüber und nehmen diese mit dem Projekt ÖKOPROFIT" gerne wahr."

# **Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
<ul> <li>Jährliche und ehrenamtliche Aufräumaktionen von Müll auf dem Gelände und entlang des Baldeneysees</li> </ul>	seit 2000
<ul> <li>Kontinuierliche Vermeidung von Kopien / Papier</li> <li>LED Beleuchtung Geschäftsstelle und Umkleidegang</li> <li>Inbetriebnahme der ersten LED-Hallenbeleuchtung</li> </ul>	seit 2017 2017/2018 2018

# Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Umrüstung von Müllbehältern auf dem Gelände	8.000 €	Bessere Sichtbarkeit und Vermeidung von Verschmutzung durch Tiere	2020
Austausch Heizungstherme/Heizungskessel	50.000 €	Einsparung von rund 20% Energie	2022 bis 2024
Reduktion des Restmüllaufkommens durch Sensibilisierung	0 €	Stärkung des ökologischen Bewusstseins	2020
Graue Tonne ersetzt durch gelbe Tonne	0 €	1.700 €, Einsparung von 2,7 t Restmüll	2020
Bikeleasing für Mitarbeiter		Förderung umweltfreundlicher Mobilität und Reduktion von CO <sub>2</sub>	2020
Einsparung von Papier durch Reduzierung des Vereinsmagazins von 5 auf 3 Ausgaben	0€	3.000 €, Einsparung von 80.000 Blatt Papier, 21 m³ Wasser, 4.280 kWh Energie sowie 0,4 t CO <sub>2</sub>	2019
Kampagne "Grün ist mehr als Grün" in der Golfriege (Nistkasten, Streublumenwiese, Greif- vogelstange, Insektenhotel, Totholzhaufen)	5.000 €	Klares Bekenntnis zur Umwelt	2018 bis 2020

ÖKOPROFIT® 2019-2021 16 S



### Heinrich Schmid GmbH & Co. KG

Geschäftsbereich Essen-Süd

Pramenweg 15 45307 Essen www.heinrich-schmid.com/ standorte/essen-sued-171

### Kontakt:

Markus Kötter Tel.: 0201/545289-22

m\_koetter@heinrich-schmid.de











Einsparung laut Umweltprogramm



**↓CO₂** 70,9 t Klimaschutz



232.035 kWh

Umweltprogramm





# Unternehmensportrait

Gründung: 1914 Mitarbeiterzahl: 60

Heinrich Schmid GmbH & Co. KG - Geschäftsbereich Essen-Süd ist ein Standort der europaweiten Unternehmensgruppe Heinrich Schmid und führt sämtliche Arbeiten im Laden- und Umbausektor aus. Zu unserem Portfolio gehören die Gewerke Malerarbeiten, Trockenbauarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Schreinerarbeiten und GU/ GÜ-Leistungen.

Zudem gibt es eine eigene Dispositionsabteilung, die sich rund um die Baustelle wie z.B. Gestellung von Containern, Sanitärsystemen, Absperrungen, Einholung von Genehmigungen etc. kümmert. Für den sicheren und reibungslosen Ablauf auf den Baustellen, sorgt unsere eigene Fachkraft für Arbeitssicherheit.

Durch Kombination aus langjähriger Erfahrung, fachlicher Kompetenz, umfassender Beratung und persönlichem Einsatz realisieren wir für unsere Kunden überzeugende Ergebnisse. Unser Anspruch vom Azubi bis zum Meister, in den Büros und auf der Baustelle: Projekte fließend meistern und Kunden begeistern.

### Umweltzertifikat

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021

"Unser ÖKOPROFIT®-Leitsatz: Wer nach vorne sehen will, darf nicht nach hinten denken."

# Maßnahme

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Umstellung auf LED-Beleuchtung im EG	6.000 €	1.080 €, Einsparung von 4.500 kWh Strom sowie 2,6 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Einbau von Bewegungsmeldern auf den WCs im 1. OG	25 €	10 €, Einsparung von 35 kWh Strom sowie 0,02 t CO₂	erledigt
Einbau einer Zeitschaltuhr für die Leucht- reklame außen, die Drucker im EG und 1. OG sowie den Plotter	15 €	75 €, Einsparung von 300 kWh Strom sowie 0,17 t CO₂	erledigt
SW-Druck Firmenlogo auf Entsorgungsdeck- blättern	0 €	7 €, Einsparung von 200 Blatt Papier	erledigt
Spriteinsparung durch den Einsatz von einem Poolfahrzeug, statt bisher drei (am Beispiel Köln, Carré Belge)	0 €	7.380 €, Einsparung von 66.300 kWh Energie, 6.700 l Diesel und 19,2 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Spritspartraining beim ADAC ergibt ca. 10% Einsparung beim Spritverbrauch	offen	12.540 €, Einsparung von 112.500 kWh sowie 35 t CO <sub>2</sub>	2021
Monatliche Meetings erfolgen nun virtuell über Microsoft-Teams: Spriteinsparung durch Vermeidung der Reisewege Potsdam, Limbach, Rostock, Berlin	0 €	4.950 €, Einsparung von 44.500 kWh, 4.500 l Diesel und 13,8 t CO <sub>2</sub>	2021
Umstellung auf Recyclingpapier bei 120.000 Blatt/a	0 €	Einsparung von 3.900 kWh Energie, 19 m <sup>3</sup> Wasser und 0,1 t CO <sub>2</sub>	2021

## **Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
Trennung der Baustellenabfälle in einzelne Fraktionen	2017
Erneuerung der Heizungsanlage auf moderne Brennwerttechnik	2018
<ul> <li>Umstellung der Bürobeleuchtung auf LED</li> </ul>	2019

**◎** 17 ÖKOPROFIT® 2019-2021



### Katholische Pflegehilfe e.V.

Holbecks Hof 7 45276 Essen www.katholische-pflegehilfe.de Kontakt:
Markus Kampling
Tel.: 0201/852040
info@katholische-pflegehilfe.de









Einsparung laut Umweltprogramm



**↓CO₂** 12,1 t Klimaschutz



55 839 kWh





# Unternehmensportrait

Gründung: 1972 Mitarbeiterzahl: 500

Der Katholische Pflegehilfe e.V. ist Träger verschiedener Einrichtungen der Altenpflege mit Sitz in Essen-Steele, die unter der Leitung des geschäftsführenden Vorstandsmitglieds Markus Kampling und mit rund 500 Mitarbeitenden täglich rund 2.000 hilfebedürftige Personen in Essen versorgen.

Dabei bietet der ambulante Pflegedienst Leistungen der Grund- und Behandlungspflege sowie eine Palliativpflege an. Über die Gesellschaften der Katholischen Pflegehilfe können auch Beratungs- und Betreuungsdienste sowie die hauswirtschaftliche Versorgung in Anspruch genommen werden.

Als stationäre Einrichtung ist das Seniorenzentrum St. Martin auf die Betreuung und Pflege von 102 Bewohnenden ausgerichtet. Zudem wird in Essen-Borbeck eine spezielle Wohngemeinschaft betrieben, in der 12 Personen mit Demenz leben.

### Umweltzertifikat

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021

"Wir fühlen uns alle – nicht nur durch ÖKOPROFIT" – verpflichtet, die durch unsere Verhaltensweise verursachten negativen Umweltauswirkungen auf das Notwendige zu reduzieren, um nachfolgenden Generationen ein Fundament für ihr Leben zu hinterlassen."

# Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Förderung der E-Mobilität: Fortschreitender Einsatz von E-Fahrzeugen und Errichtung einer E-Ladesäule vor der Geschäftsstelle	85.330 €	9.337 €, Einsparung von Anschaffungskosten durch Förderung sowie 4 t CO <sub>2</sub>	erledigt, fortlaufend
Einführung von konsequenter Mülltrennung in der Cafeteria und in den Teeküchen des Seniorenzentrums; Verzicht auf Einwegverpackungen	180 €	961 €, Einsparung von 3 t Abfall	2021
Umstellung auf umweltfreundliches Recyclingpapier	0€	361 €, Einsparung von 19.039 kWh Energie, 92,5 m³ Wasser, und 0,5 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Installation von LED-Lampen in der Flurbe- leuchtung anstelle von anderen Leuchtkörpern	1.293 €	5.720 €, Einsparung von 35.000 kWh Strom sowie 7,2 t CO <sub>2</sub>	fortlaufend bis 2021
Austausch der Leuchtkörper in der Aufzugbe- leuchtung; Installation von LED-Beleuchtung und Abschaltsteuerung	250 €	300 €, Einsparung von 1.800 kWh Strom sowie 0,4 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Umstieg von Frischfaser auf Recycling- Toilettenpapier	1.165 €	904 €, Einsparung von 150 Paketen Toilettenpapier	erledigt
Einkauf von Glasflaschen statt PET-Flaschen und Einsatz von Sprudelautomaten	140 €	2.661 €, Reduzierung des PET-Fla- schenaufkommens um 2.400 Flaschen	erledigt
Einführung des doppelseitigen Drucks von Vertragsunterlagen und Steigerung der Digitalisierung der Rechnungen (25 %)	148 €	45 €, Einsparung von 800 Blatt Papier	erledigt

# **Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
Installation einer Photovoltaikanlage	2013
Einkauf von umweltfreundlichen Büromaterialien (Recyclingpapier A4)	seit 2018
Umstellung auf LED Lampen	seit 2018

 Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen





# LANUV – Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen

Wallneyer Straße 6 45133 Essen www.lanuv.nrw.de Kontakt:

Friederike Behr Tel.: 02361/305-1408 friederike.behr@lanuv.nrw.de



© LAMUV/Dranting





Einsparung laut Umweltprogramm



JCO<sub>2</sub> 75 t
Klimaschutz



77.988 kWh





# Unternehmensportrait

Gründung: 2007 Mitarbeiterzahl: 1.356

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV) ist die technisch-wissenschaftliche Fachbehörde des Landes Nordrhein-Westfalen für den Natur-, Umwelt- und Verbraucherschutz. Die Beschäftigten des LANUV erfüllen folgende Aufgaben:

- Beratung und Unterstützung der Landesregierung
- Erhebung und Bewertung von Daten über den Zustand von Natur und Umwelt
- Entwicklung neuer Konzepte und Maßnahmen auf Grundlage der Daten
- Vollzugsaufgaben im Verbraucherschutz
- Umweltbildung und Information.

Das Landesamt wurde am 1.1.2007 aus verschiedenen Vorläuferinstitutionen gegründet und baut auf deren Kompetenz und langjährigen Erfahrungen auf. Über 1.350 Beschäftige aller Fachrichtungen arbeiten an den Standorten, Außenstellen und Laboren des LANUV, welche sich über das ganze Bundesland verteilen.

### Umweltzertifikat

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021

"Mit ÖKOPROFIT" können konkrete Maßnahmen ermittelt und der Erfolg – für Umwelt und Haushalt – berechnet werden. Ein effektives Instrument für Verwaltungen, Unternehmen und andere Institutionen!"

# Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Verbesserung der Abfalltrennung	10.265 €	3.574 €, Einsparung von 11,4 t Restmüll	erledigt
Reduzierung der Restabfallmenge um 2,8 t (Basis 2019): Sensibilisierung für ein abfallarmes Büro, Materialbörse (intern), Überprüfung der Weitergabe nutzbarer Materialien an Dritte	0 €	893 €, Einsparung von 2,8 t Restmüll	2021
Reduzierung des Verbrauchs an Büropapier um 10 % (Basis 2017): Digitalisierung, Duplex- druck, Umsetzung des Druckerkonzeptes	0€	2.574 €, Einsparung von 0,53 t Papier	erledigt
Entwicklung und Umsetzung eines Beleuch- tungskonzeptes	50.000 €	18.741 €, Einsparung von 77.988 kWh Strom sowie 44 t CO <sub>2</sub>	vsl. 2021
Vogelschlagfolie an Verbindungsbrücke am Standort Essen	11.360 €	Reduzierung der Gefahr des Vogelschlags	2020
Reduzierung der für Dienstreisen zurückgelegten Kilometer um 193.700 km (Basis 2019) (Dienstreisegrundsätze und Ausbau der Videokonferenzsysteme)	32.851 €	58.110 €, Einsparung von 31 t CO <sub>2</sub>	2022

## **Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
<ul> <li>Gründung der AG Grünflächen, Start der Projekte missionE und klimaneutrales LANUV</li> <li>Beginn des Projektes Nachhaltige Verwaltung der Zukunft</li> </ul>	seit 2014 2017
Projekt zur nachhaltigen Optimierung der betrieblichen Mobilität (NOMO)	2018-2020
<ul> <li>Einführung des Pendlerportals für die Landesverwaltung NRW</li> </ul>	2019

ÖKOPROFIT® 2019-2021 22 | S



### RuWa 1925 Essen-Dellwig e.V.

Scheppmannskamp 6 45357 Essen www.ruwa-dellwig.de Kontakt:

Josha Westkamp Tel.: 0201/698508

josha.westkamp@ruwa-dellwig.de









Einsparung laut Umweltprogramm



**↓CO₂** 12,9 t Klimaschutz



26.000 kWh





# Unternehmensportrait

Gründung: 1925 Mitarbeiterzahl: 5

RuWa Dellwig e.V. wurde im April 1925 durch 29 Dellwiger Schwimmbegeisterte gegründet. Der Verein besteht aus fünf Abteilungen und betreibt neben dem Freibad Dellwig auch ein Sportund Gesundheitszentrum.

Heute nutzen über 500 Mitglieder und 900 Kursteilnehmer wöchentlich die Sportangebote des Vereins. Hinzukommen durchschnittlich zwischen 45.000 und 50.000 Freibadbesucher pro Saison. Auch veranstaltet der Verein mehrere sportliche und soziale Veranstaltungen.

## Umweltzertifikat

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021

"Was ist ÖKOPROFIT® für uns? Mit geringem finanziellen Aufwand ein Maximum an Benefit: Gut für die Umwelt, gut für uns!"

# Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Absenkung Beckentemperatur	0€	3.240 €, Einsparung von 18.000 kWh Energie sowie 10,2 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Unterverteilung Fußbodenheizung erneuern	1.500 €	1.000 €, Einsparung von 5.000 kWh Energie sowie 1 t CO <sub>2</sub>	2020
Optimierung Spülpläne	1.500 €	910 €, Einsparung von 500 m³ Wasser	erledigt
Tausch: Einwegaschenbecher auf Mehrwegaschenbecher	500 €	1.000 €, Einsparung von Plasik	erledigt
Austausch: Nachtspeicher auf Elektroheizung	1.000 €	600 €, Einsparung von 3.000 kWh Energie sowie 1,7 t CO <sub>2</sub>	2021
Optimierung Abfalltrennung und Abholrhythmen		1.500 €, Einsparung von 12 t Abfall	2021

# **Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
Kontinuierlicher Einsatz von effizienter Beleuchtung	seit 2013
Inbetriebnahme der Wärmepumpe zur Schwimmbeckenerwärmung	2014
<ul> <li>Vollautomatisierung der Steuerungstechnik</li> </ul>	2014

ÖKOPROFIТ<sup>®</sup> 2019-2021 24 **©** 23 **ÖKO**PROFIT® 2019-2021

## Stadtwerk**e**ssen Wir sind Zuhause.

### Stadtwerke Essen AG

Rüttenscheider Str. 27-37 45128 Essen www.stadtwerke-essen.de Kontakt:

Dr. Robin Ricken Tel.: 0201/800-1270 robin.ricken@stadtwerke-essen.de







Einsparung laut Umweltprogramm



**↓CO₂** 150,5 t Klimaschutz



392.722 kWh





# Unternehmensportrait

Gründung: 1867 Mitarbeiterzahl: 875

Lokalversorger mit Tradition

Frisches Trinkwasser, Strom, Gas und Wärme: Die Stadtwerke Essen versorgen die Essener Bürgerinnen und Bürger jeden Tag zuverlässig und rund um die Uhr. In 153 Jahren Unternehmensgeschichte entwickelten sich die Stadtwerke Essen vom stadteigenen Gas- und Wasserversorger zum Energiedienstleister für Essen mit einer Vielzahl von Produkten und Dienstleistungen. Ergänzt wird das Aufgabenportfolio durch den Betrieb und die Unterhaltung des Essener Abwassernetzes und den Betrieb des Essener Stadthafens.

Tradition, Erfahrung und Verantwortung als Ver- und Entsorgungsunternehmen gegenüber den Essener Bürgerinnen und Bürgern bilden das Fundament unserer Arbeit.

### Umweltzertifikat

"Umweltschutz ist für uns mehr als die Einhaltung geltenden Rechts. Als kommunales Unternehmen der Daseinsvorsorge in der Grünen Hauptstadt Europas 2017 tragen wir eine besondere Verantwortung für Umwelt, Ressourcen und Klima. Dieser werden wir mit ÖKOPROFIT® noch stärker gerecht."

## ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021

# **Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
Reduzierung des Energieverbrauchs der Pumpwerke	Seit 2000
Eigenstromversorgung durch ein Erdgas-BHKW	Seit 2010
Einsatz von Wärmepumpen mit Wärmerückgewinnungskonzept	Seit 2016

# Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Installation einer PV-Anlage (100 kWp) auf dem Dach der Lehrwerkstatt	120.000 €	12.837 €, Einsparung von 90.000 kWh Strom sowie 50 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Einheitliches Abfallkonzept zur Mülltrennung	0 €	3.379 €, Einsparung von 5,7 t Restmüll	2021
Nachhaltiges Papierkonzept	0 €, keine Mehrkosten	4.727 €, Einsparung von 45,9 t Holz, 773 m³ Wasser, 159.292 kWh Energie sowie 3,9 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Anschaffung von Elektrofahrzeugen als Dienstfahrzeuge		42.583 € (bis 2025), jährliche Einsparung von 34,5 t CO <sub>2</sub>	erledigt, Erweiterung in 2021
Abschaltung einer raumlufttechnischen Anlage	0€	768 €, Einsparung von etwa 6.000 kWh Strom sowie 2,4 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Sukzessiver Austausch der Beleuchtung in der Tiefgarage	15.284 €	16.288 €, Einsparung von 127.251 kWh Strom sowie 53,7 t CO <sub>2</sub>	laufend
Optimierung der Fahreigenschaft von Aufzügen, Vermeidung von Leerfahrten	0€	1.302 €, Einsparung von 10.179 kWh Strom sowie 6 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Mitarbeitermotivation und Sensibilisierung	0 €	Verbesserung des Umweltschutzes	laufend

ÖKOPROFIТ° 2019-2021 26 **©** 25 **ÖKO**PROFIT® 2019-2021



### VfL Bochum 1848 GmbH & Co. KG

Castroper Str. 145 44791 Bochum www.vfl-bochum.de Kontakt:

Matthias Mühlen Tel.: 0234/9518-212 muehlen@vfl-bochum.de











Einsparung laut Umweltprogramm



**↓C()**₂ 236,2 t



544.210 kWh





# Unternehmensportrait

Gründung: 1848 bzw. 1938 Mitarbeiterzahl: 157

Der VfL Bochum 1848 ist einer der traditionsreichsten Bundesligavereine in Deutschland. Tief im Westen bildet er eine echte Gemeinschaft: Kurve, Mitglieder, Mitarbeiter, Spieler und Partner sind Fans. Regional setzt sich der VfL unter der Dachmarke "Hier, wo das Herz noch zählt" für viele gesellschaftliche und gemeinnützige Projekte bzw. Themen ein. Dabei spielen der Schutz von Umwelt und Mobilität eine ebenso wichtige Rolle wie die Förderungen von Gesundheit oder der Einsatz für die Bochumer Gemeinschaft. Im Rahmen zahlreicher Projekte und Ansätze wurden bereits Maßnahmen ergriffen, um gemeinsam mit dem Umfeld des Vereins Beträge zum Schutz von Umwelt und Klima zu leisten.

### Umweltzertifikat

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021

"ÖKOPROFIT® ermöglicht es uns, ökologische mit ökonomischen Mehrwerten zu verbinden und dadurch die Grundlage für ein wirkungsvolles sowie nachhaltiges Umwelt- bzw. Klimamanagement zu schaffen."

# **Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
Eröffnung Stadioncenter	2003
<ul> <li>Umweltkonzept "Green Goal" im Rahmen der Frauen WM 2011</li> </ul>	2011
Teilnahme an der Erstberatung von "mobil-gewinnt"	2018
Einführung von bewachten Fahrradstellplätzen	2018
Umfassende Optimierung der Beleuchtung	seit 2019

# Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Umrüstung der Beleuchtung auf LED in den Bereichen Parkplätze, Betriebshof, Stadionunterführung, Treppenhaus OstP1, P2	24.000 €	3.900 €, Einsparung von 13.000 kWh Strom sowie 7,3 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Schulung der Mitarbeiter*innen zum Abschalten elektrischer Anlagen in den WC-Anlagen und Kiosken im Stadionumlauf	0€	40.000 €, Einsparung von 160.000 kWh Strom sowie 90,4 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Einrichtung der Optionen "Home Office" bzw. "mobiles Arbeiten" (Zeitraum von März 2020 bis Aug. 2020)	0€	32.752 €, Einsparung von 162.294 kWh Strom sowie 91,7 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Umstellung des Stadionmagazins "VfL-Echo" auf digitale Version und "verkleinerte" Printversion.	0€	45.000 €, Einsparung von 125.800 kWh Energie sowie 588,2 m³ Wasser	erledigt
Papierloses Arbeiten in der Abteilung Einkauf	0 €	35 €, Einsparung von 200 kWh Energie sowie 2 m³ Wasser	erledigt
Optimierung "Umgang mit Gefahrstoffen": Erstellung eines Einweisungs- und Unter- weisungsvideos für Mitarbeiter*innen	0€	Rechtskonformität und noch besserer Schutz der Mitarbeiter*innen	2020/2021
Optimierung der Schaltzeiten der Umwälz- pumpen (Rasenheizung) und Lüftungsanlagen im Ligaspielgebäude	0€	14.611 €, Einsparung von 66.416 kWh Strom sowie 37,5 t CO <sub>2</sub>	2020
Optimierung der Beleuchtung in der Stadtwerke Bochum Lounge (weitere Umrüstung der Beleuchtung auf LED, Montage von Präsenzmeldern, Steuerung der Beleuchtung über GLT)	16.500 €	5.500 €, Einsparung von 16.500 kWh Strom sowie 9,3 t CO <sub>2</sub>	2021

**©** 27 **ÖKO**PROFIT® 2019-2021





Hochschule Bochum **Bochum University** of Applied Sciences



### BANK IM BISTUM ESSEN eG

Gildehofstr. 2 45127 Essen

Andreas Künzel Tel.: 0201/2209-408

www.bibessen.de Gründung: 1966 Mitarbeiterzahl: 136 Kontakt:

andreas.kuenzel@bibessen.de

### Hochschule Bochum - Bochum University of Applied Sciences

Am Hochschulcampus 1 44801 Bochum

www.hochschule-bochum.de

Gründung: 1971 Mitarbeiterzahl: 621 Kontakt:

Phillip Nachtigal & Tanja Kautz Tel.: 0234/3210-058

phillip.nachtigal@hs-bochum.de

Tel.: 0234/3210-777 tanja.kautz@hs-bochum.de



8.548€ jährliche Einsparung



Abfall

Energie 238 m<sup>3</sup> Wasser

6.636 kWh

LCO<sub>2</sub> 206,7 t Klimaschutz



105.286 € jährliche Einsparung





Energie

LCO<sub>2</sub> 275,4 t Klimaschutz



Abfall

Wasser

### Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021 ÖKOPROFIT® Essen 2017 ÖKOPROFIT® Essen 2014

"Mit ÖKOPROFIT" ergänzen wir unsere nachhaltige Ausrichtung in der Kreditvergabe und der Geldanlage auch in unserer Betriebsökologie."

### Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021 ÖKOPROFIT® Bochum 2015

"Die Hochschule Bochum versteht sich als eine der Nachhaltigkeit verpflichtete Hochschule für angewandte Wissenschaften und setzt auf ÖKOPROFIT® als Umsetzungsinitiative."

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Umrüstung auf nachhaltige Waschräume: Schaumseife, Recyclingpapier, Stoffhandtücher	0€	2.800 €, Einsparung von 780 Seifenkartuschen	erledigt
Austausch von 10 Untertischgeräten auf energieeffiziente Durchlauferhitzer	2.000 €	1.460 €, Einsparung von 6.636 kWh Strom sowie 3,7 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Biodiversität: Anlegen einer insektenfreundli- chen Blühwiese in Zusammenarbeit mit Werkstätten des Franz-Sales-Hauses	12.500 €	3.100 €, Verbesserung der Biodiversität	2020
Umrüstung auf wasserlose Urinale: Einsparung von 6 l Wasser /Spülgang	12.600 €	1.188 €, Einsparung von 238 m³ Wasser	erledigt
Anschaffung von 6 weiteren Hybrid- Fahrzeugen und einem E-Fahrzeug	z. Zt. nicht bezifferbar	Einsparung von 203 t CO <sub>2</sub>	2020
Einbau einer neuen Aufzugsanlage – Erneuerung aller 4 Aufzüge	z. Zt. nicht bezifferbar	Steigerung der Energieeffizienz	2020
Angebot des JobRad-Modells sowie ein neuer Fahrradkäfig in der Tiefgarage	z. Zt. nicht bezifferbar	Verbesserung der Gesundheit der Mitarbeiter	2020
Installation von 4 Wallboxen		"Betankung" von Elektro- und Hybridfahrzeugen	erledigt

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Inbetriebnahme eines neuen Hörsaals mit angebundener geothermischer Versorgung	100.000 €	24.360 €, Einsparung von 116.000 kWh Strom sowie 65,5 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Anlage eines Permakultur Hochschulgartens; Förderung der Biodiversität (durch u.a. Wild- blumenwiese, Obststräucher, heimische Arten)	1.500 €	8.500 €, Einsparung von Kosten für den Gärtner; Teambuilding durch Gemeinschaftsaktion	erledigt
Anschaffung eines Elektro-Dienstwagens (15.000 km Jahresleistung)	4.200 €	565 €, Einsparung von 8.890 kWh sowie 3,4 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Auslegung einer Photovoltaikanlage	157.183 €	33.244 €, Einsparung von 102,4 t CO₂	in Planung
		20.2 Tr e, Emsparang von 102, r c eo 2	für 2021
Umrüstung der Magistrale EG und 1. OG auf LED Beleuchtung	250.000 €	20.012 € Einenewung von	für 2021 2020
		30.912 €, Einsparung von 147.202 kWh Strom sowie 83,2 t CO <sub>2</sub>	

**©** 29 **ÖКО**РКОГІТ<sup>®</sup> 2019-2021





### NOWEDA Apothekergenossenschaft eG

Heinrich-Strunk-Str. 77 45143 Essen

www.noweda.de

Gründung: 1939

Katja Weckmann & Roland Szloße

Tel.: 0201/8021500

Kontakt:

katja.weckmann@noweda.de

Tel.: 0201/8021620 roland.szlosse@noweda.de

Mitarbeiterzahl: 740

38.000 €

jährliche Einsparung



235.000 kWh Energie



Abfall



Wasser

### Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet Rezertifizierung 2021 ÖKOPROFIT® Essen Rezertifizierung 2012 und 2017

ÖKOPROFIT® Essen 2009 Mobil.Pro.Fit. 2016

DIN EN ISO 14001: 2015

"NOWEDA versteht Nachhaltigkeit als den Ausgleich zwischen den drei Dimensionen Ökonomie, Ökologie und Soziales. ÖKOPRO-FIT® ist der konkrete Ansatz dafür."

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
100% Ökostrom ausgewiesen für 2019	0 €	Einsparung von ca. 1.770 t CO <sub>2</sub>	seit 2011 laufend
Die laufende konsequente Trennung der Abfall- fraktion durch die dafür geschulten und so sensibilisierten Mitarbeitenden reduziert den gemischten Siedlungsabfall	0 €	Einsparung von 858 t Abfall	laufend
Umstellung auf LED Beleuchtung in der Halle 1	36.000 €	10.000 €, Einsparung von 60.000 kWh Strom (Einsparungspotenzial beim Dt. Strommix von 33,9 t CO <sub>2</sub> )	2019/2020
Neue Mess- und Regeltechnik zur effizienteren Klimatisierung einer Halle	50.000 €	8.000€, Einsparung von 50.000 kWh Strom (Einsparungspotenzial beim Dt. Strommix von 28,2 t CO₂)	2020
Erneuerung einer Lüftungsanlage in Halle 1	350.000 €	20.000 €, Einsparung von 125.000 kWh Strom (Einsparungspotenzial beim Dt. Strommix von 70,6 t CO <sub>2</sub> )	2021
Neubau einer Photovoltaikanlage auf dem Dach einer Erweiterung	z. Zt. nicht bezifferbar	z. Zt. nicht bezifferbar	2022

Projekt abgeschlossen weiteres Projekt geplant

ÖKOPROFIT® ist ein überzeugendes, erprobtes und flexibles Umweltberatungs- und Qualifizierungsprogramm.

Das Konzept von ÖKOPROFIT® wurde in Graz entwickelt. In München wurde es 1998 auf deutsche Verhältnisse angepasst und mittlerweile in über 100 Kommunen - darunter kleinere Gemeinden, Landkreise und Großstädte durchgeführt bzw. begonnen. Über 3.000 Firmen machen allein in Deutschland mit. An Graz und München werden Lizenzgebühren bezahlt.

Die Stadt München hat im Mai 2002 das deutsche ÖKOPROFIT®-Netzwerk gegründet, das den Erfahrungsaustausch zwischen den deutschen ÖKOPROFIT®-Beteiligten fördert und die Qualität des Projektes sichert.

Das ÖKOPROFIT® Netz NRW vereinigt die ÖKOPROFIT®-Mitwirkenden auf Landesebene. In zahlreichen Kommunen, Kreisen und Regionen sind bisher rund 200 ÖKOPROFIT®-Projekte mit über 2.200 Unternehmen und damit 565.000 Beschäftigten erfolgreich durchgeführt worden.

© B.A.U.M. Consul

Projekt abgeschlossen

geplantes bzw. laufendes

**Die Verbreitung** 

von ÖKOPROFIT®

Der deutsche ÖKOPROFIT®-Schwerpunkt hat sich nicht zuletzt auf Grund des Förderprogramms der Landesregierung in Nordrhein-Westfalen gebildet. In den bisherigen Projekten wurden folgende Ergebnisse erzielt:

• Abfallreduzierung: 54.700 t

• Energieeinsparung: 758 Mio. kWh Wassereinsparung: 3,76 Mio. m<sup>3</sup>

• CO<sub>2</sub>-Einsparung: 353.500 t

Jährliche Betriebskosteneinsparungen belaufen sich auf über 88 Mio. Euro bei einer einmaligen Investition von fast 268 Mio. Euro.

Weitere Informationen: www.oekoprofit-nrw.de

**ОВ 131 ОКО**РКОГІТ® 2019-2021

ÖKOPROFIT® 2019-2021 32

# ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet

**Die Kooperationspartner** 



### **Stadt Essen – Umweltamt**

### Kontakt:

Dagmar Wolsing Rathaus Porscheplatz 45121 Essen

Tel.: 0201/88-59117 dagmar.wolsing@umweltamt. essen.de www.essen.de/umwelt



### **Essener Wirtschafts**förderungsgesellschaft mbH

### Kontakt:

Dr. Erich Bauch Kennedyplatz 5 45127 Essen

Tel.: 0201/820 24-22 erich.bauch@ewg.de www.ewg.de





### Industrie- und Handelskammer für Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen zu Essen

### Kontakt:

Heinz-Jürgen Hacks Am Waldthausenpark 2 45127 Essen

Tel.: 0201/18 92-224 heinz-juergen.hacks@essen.ihk.de www.essen.ihk24.de



### Kreishandwerkerschaft Essen

### Kontakt:

Ass. jur. Wolfgang Dapprich & Harald Buscher Katzenbruchstraße 71 45141 Essen

Tel.: 0201/320 08-11 bzw. 15 wolfgang.dapprich@kh-essen.de harald.buscher@kh-essen.de www.handwerk.essen.de



### Effizienz-Agentur NRW Impulse für Ressourceneffizienz

### Kontakt:

Ilona Dierschke Dr.-Hammacher-Str. 49 47119 Duisburg

Tel.: 0203/378 79-49 ild@efanrw.de www.ressourceneffizienz.de



### B.A.U.M. Consult GmbH

### Kontakt:

Mag. Gudrun Engelhardt Alfred-Fischer-Weg 12 59073 Hamm

Tel.: 02381/307 21-181 g.engelhardt@baumgroup.de www.baumgroup.de



### Wirtschaftsförderung Bochum WiFö GmbH

### Kontakt:

Dr. Maria Renners Viktoriastr. 10 44787 Bochum

Tel.: 0234/61063-163 maria.renners@bochum-wirtschaft.de www.bochum-wirtschaft.de



### Industrie- und Handelskammer Mittleres Ruhrgebiet

### Kontakt:

Roland Berlet Ostring 30-32 44787 Bochum

Tel.: 0234/9113-160 berlet@netzn.ihk.de www.netzn.de



Die Mitglieder des Arbeitskreises

(v.l.n.r.): Dagmar Wolsing, Wolfgang Dapprich, Dr. Erich Bauch, Heinz-Jürgen Hacks, Gudrun Engelhardt, Erika Heckman, Ilona Dierschke. Nicht auf dem Foto: Harald Buscher von der

# Das ÖKOPROFIT® **Netzwerk Essen**

ÖKOPROFIT® ist eine Erfolgsgeschichte, die nur Gewinner kennt. Aus diesem Grunde unterstützt die Stadt Essen weiterhin alle teilnehmenden Unternehmen mit unterschiedlichen Angeboten.

Zielsetzung ist ein stabiles Netzwerk, das sich letztlich selbst trägt. Schon jetzt zeigt sich, dass die Unternehmen kontinuierlich mit aktuellen Fragen an die Stadt Essen herantreten und Lösungsansätze zu den unterschiedlichsten Problemen diskutieren. Das Projekt ÖKOPROFIT® beweist damit seine Nachhaltigkeit.

Die von der Stadt Essen geschaffenen Strukturen beinhalten:

- 1. einen regelmäßigen Erfahrungsaustausch im Rahmen des Essener Netzwerks Wirtschaft und Umwelt, um bestehende Kooperationen zu fördern und neue zu schaffen,
- 2. regelmäßige Fortbildungen, um die Netzwerkteilnehmenden bei aktuellen Themenstellungen zu unterstützen und konkrete Informationen zu Neuerungen zu diskutieren,

- 3. das Angebot zur Rezertifizierung, um den eingeschlagenen ökoprofitablen Weg in besonderer Form weiter zu gehen,
- 4. Internetangebote unterschiedlicher Art, z.B. eine Darstellungsplattform für Unternehmen,
- 5. eine "Hotline" für Unternehmen zur schnellen Abklärung von betrieblichen Fragestellungen,
- 6. die Weitergabe von aktuellen Informationen, z.B. aus den Bereichen: Umweltrecht, Energie, Logistik über einen festen E-Mail-Verteiler von Betrieben.

Die auf den folgenden Seite genannten Firmen beteiligen sich am Essener ÖKOPROFIT®-Netzwerk.

Weitere Infos zu ÖKOPROFIT® Essen unter: www.essen.de/umwelt

33 ÖKOPROFIT® 2019-2021

# ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet Bisher ausgezeichnete Betriebe

### ÖKOPROFIT® Essen 2003:

- Beckmann GmbH
- Condor GmbH
- Elektro Jost GmbH (Rezertifizierung 2004)
- Essener Verkehrs AG
- gb Implantat-Technologie GmbH
- GSE Gesellschaft f
   ür Soziale Dienstleistungen Essen mbH
- IKEA Deutschland GmbH & Co. KG
- Klaus Lammel GmbH
- Kötter GmbH & Co. KG
- Spicer Gelenkwellenbau GmbH & Co. KG, Werk 1
- TRIMET ALUMINIUM AG (Rezertifizierung 2006 und 2009)
- Troll Vollkornbäckerei GmbH (Rezertifizierung 2004)

### ÖKOPROFIT® Essen 2004:

- Allbau AG
- Geschäftsstelle der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Essen
- Grün und Gruga Essen
- GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH, Alfried-Krupp-Heim
- GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH, Zentralküche
- Karosserie- und Lackierfachbetrieb Dieter Franziskowski GmbH
- National-Bank AG
- NEUE ARBEIT der Diakonie Essen gGmbH (Rezertifizierung 2009)
- Peter Backwaren OHG
- Spicer Gelenkwellenbau GmbH & Co. KG, Werk 2
- Sport- und Bäderbetriebe Essen
- Sprenker + Gravius GmbH & Co. KG
- TMD Friction EsCo GmbH
- Universitätsklinikum Essen
- Verzinkerei Essen-Vogelheim GmbH

### ÖKOPROFIT® Essen 2006:

- Diakoniewerk Essen Haus Immanuel
- Diakoniewerk Essen Kindertages-
- "Lummerland" und Karl-Schreiner-Haus
- Elisabeth-Krankenhaus Essen
- Energietechnik Essen GmbH
- Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH (ETEC)
- Flowserve Essen GmbH (Rezertifizierung 2010, 2012 und
- HELF Automobil-Logistik GmbH (Rezertifizierung 2007 und 2009)
- Jacob Stauder GmbH & Co. KG
- Joh. Brauksiepe GmbH
- Kurhaus im Grugapark gGmbH
- Messe Essen GmbH
- Tischlerei Kampmann
- Universität Duisburg-Essen
- ZukunftsZentrumZollverein Aktiengesellschaft zur Förderung von Existenzgründungen - TripleZ -

### ÖKOPROFIT® Essen 2012:

- Bildungswerk der KAB im Bistum Essen e.V.
- Bischöfliche Aktion Adveniat
- cph Deutschland Chemie GmbH
- GSE Gesellschaft für soziale Dienstleistungen Essen mbH Gerhard-Kersting-Haus
- GSE Gesellschaft für soziale Dienstleistungen Essen mbH Hospital zum Heiligen Geist
- Städtische Gesamtschule Bockmühle
- VANGUARD Integrierte Versorgungssysteme GmbH
- WJM Witra Spedition GmbH & Co. KG
- WOESTE DRUCK + VERLAG GmbH & Co. KG
- Zweckverband Katholische Tageseinrichtungen für Kinder im Bistum Essen (Rezertifizierung 2017)

### ÖKOPROFIT® Essen 2014:

- Autohandel Gebr. van Eupen GmbH
- BANK IM BISTUM ESSEN eG (Rezertifizierung 2017 und 2021)
- Deutsche Post DHL Niederlassung BRIEF Essen
- Zustellstützpunkte (ZSP) Herten und
- Druckpartner Druck- und Medienhaus GmbH
- Finca Essen Nord Gastro GmbH
- Franz Sales Haus/Franz Sales Wohnen GmbH
- GVE Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH - Stadion Essen
- Karstadt Warenhaus GmbH
- Neugebauer Elektrotechnik GmbH
- Stahl- und Metallbau Bergmann GmbH & Co. KG

### ÖKOPROFIT® Essen 2017:

- Diakoniewerk Essen gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH, Haus Rüselstraße
- Gerresheimer Essen GmbH
- GVE Grundstücksverwaltung
- Stadt Essen GmbH Philharmonie
- Katholisches Altenpflegeheim
- St. Georg gGmbH
- Lebenshilfe Essen e.V..
- Wohnstätte "Haus Haarzopf"
- Maler-Einkauf Rhein-Ruhr eG
- Ruhrbahn GmbH
- Stiftung Zollverein

### ÖKOPROFIT® Essen 2007:

- Accor Hotellerie Deutschland GmbHc/o ibis Essen
- Accor Hotellerie Deutschland GmbH c/o Mercure Hotel Plaza Essen (Rezertifizierung 2009 und 2010)
- BMW Niederlassung Essen
- Der Solarbauer GmbH & Co. KG
- Grugapark Essen
- Harmuth Entsorgung GmbH
- Martineum, Ev. Seniorenzentrum Essen-Steele
- Regionalverband Ruhr
- Ruhrlandklinik

### ÖKOPROFIT® Essen 2009:

- Altenwohn- und Pflegeheim Essen e.V.
- Bettina von Arnim-Haus
- Emschergenossenschaft
- Frischezentrum Essen GmbH
- HEINRICH DEICHMANN-SCHUHE GMBH & CO. KG
- IEH Industrie-Elektro-Handelsgesellschaft GmbH & Co. KG
- LVR-Klinikum Essen
- NOWEDA eG (Rezertifizierung 2012, 2017 und 2021)
- Seniorenstift Kloster Emmaus
- Seniorenstift St. Andreas
- Seniorenstift St. Laurentius

### ÖKOPROFIT® Essen 2010:

- Berufskolleg Mitte der Stadt Essen
- Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH (EABG)
- Faurecia Exteriors GmbH
- GENO BANK ESSEN eG
- GEWOBAU Wohnungsgenossenschaft Essen eG (Rezertifizierung 2012)
- Jugendhilfe Essen gGmbH
- Ruhrverband (Rezertifizierung 2014)
- Sparkasse Essen
- Sutter Telefonbuchverlag GmbH / DZE GmbH / A. Sutter Fair Business GmbH / A. Sutter Dialog Services
- ThyssenKrupp Real Estate GmbH

### ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2021:

- BioMedizinZentrum Bochum
- Christopherus-Schule Bochum
- Dahlem Beratende Ingenieure GmbH & Co. Wasserwirtschaft KG
- ETUF e.V.
- Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
- Katholische Pflegehilfe e.V.
- LANUV Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz
- RuWa 1925 Essen-Dellwig e.V.
- Stadtwerke Essen AG
- VfL Bochum 1848 GmbH & Co. KG



Auftaktveranstaltung am 26. September 2019 im Haus des Handwerks

# ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet



ÖKOPROFIT®-Prüfung bei den Stadtwerken Essen



ÖKOPROFIT®-Prüfung bei der Hochschule Bochum



ÖKOPROFIT®-Prüfung bei der Katholischen Pflegehilfe



ÖKOPROFIT®-Prüfung bei den Stadtwerken Essen



ÖKOPROFIT®-Prüfung bei den Stadtwerken Essen



ÖKOPROFIT®-Prüfung bei der BANK IM BISTUM ESSEN

### Impressum

### Herausgeber:

Stadt Essen Der Oberbürgermeister Umweltamt

### Konzeption und Redaktion:

B.A.U.M. Consult GmbH

### **Gestaltung und Layout:**

B.A.U.M. Consult GmbH

### Texte und Bilder:

Die Betriebe, die Kooperationspartner sowie B.A.U.M Consult GmbH

### Druck:

druckpartner Druck- und Medienhaus GmbH Am Luftschacht 12 45307 Essen

Januar 2021 Auflage: 600

100% Recyclingpapier und klimaneutral gedruckt



### Ansprechpartner

Stadt Essen/Umweltamt Dagmar Wolsing Projektleitung Rathaus Porscheplatz 45121 Essen Tel.: 0201/88-59117 dagmar.wolsing@umweltamt.essen.de www.essen.de/umwelt

B.A.U.M. Consult GmbH Gudrun Engelhardt Tel.: 02381/307 21-181 g.engelhardt@baumgroup.de www.baumgroup.de



Das Projekt ÖKOPROFIT® Essen-Ruhrgebiet 2019-2021 wurde gefördert durch:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

